



# KLEINE DEUTSCHE MESSE II

FÜR GESMICHEN CHOR A CAPPELLA

VON

## WALTER SCHMID

(1982)

### I ZUM KYRIE

(Psalm 57)

*Ruhig*  
*p*

S  
A

Er- bar- me dich, er- bar- me dich, o Gott, un- ser Gott. Er-

T  
B

*mf*

bar- me dich, er- bar- me dich, o Gott, un- ser Gott. Er-

*p*

*p*

bar- me dich, er- bar- me dich, er- bar- me dich, er- bar- me dich, er-

*mf*

bar- me dich, er- bar- me dich, o Gott, un- ser Gott. Denn

*f*

gross bis zum Him- mel ist dei- - ne Gü- te und

dei- - ne Treu- e so- weit die Wol- ken gehn; denn

*f*

gross bis zum Him- mel ist dei- - ne Gü- te und

dei- - ne Treu- e so- weit die Wol- ken gehn.

**2 ZUM GLORIA**

(Psalm 150)

Bewegt

*f*

S A  
T B

Lo- bet Gott in sei- nem Hei- lig- tum, lo- bet ihn in

*f*

sei- ner Fe- ste, lo- bet sei- ne mächt'- gen Ta-

lo- bet sei- ne Macht und sei- ne Ho-

*mf*

Al- les, was O- dem hat, lo- be den Herrn.

*mf*

Al- les, was O- dem hat, lo- be den Herrn.

*f*

Al- les, was O- dem hat, al- les, was O- dem hat,

*ff*

al- les, was O- dem hat, lo- be den Herrn. Hal- le-

hal- le- lu- ja, hal- le- lu- ja.

**3 ZUM SANCTUS**

(Psalm 62)

tragen

*p*

A  
T B

Zu Gott al- lein sei stil- le mei- ne See- le, er ist mein

*mf*

Hort, mein Hort und mei- ne Hil- fe. Zu Gott al- lein sei

do not copy - nicht fotokopieren - photocopieren

stil-le mei-ne See-le, von ihm kommt mir Hoff-nung, von Gott al-

*Fine f*  
lein, O heil'-ger Gott, mein Licht und mei-ne

Eh-re, mein star-ker Fels, mei-ne Zu-sucht ist

1. voll Ver-lan-gen, Gott nach Dir. Nur nach Dir, le-  
 2. Lass uns sehn, wo ist dein Gott? Als-dann schütt ich  
 3. ihn zum Trost: er meint es wohl. Hoff auf ihn mit

dür-stet sie in ih-rer Not.  
 und ge-den-ke vol-ler Schmerz,  
 Bald wirst du sein An-ge-sicht

**4 ZUR KOMMUNION**  
(KGB 469 / Psalm 41)

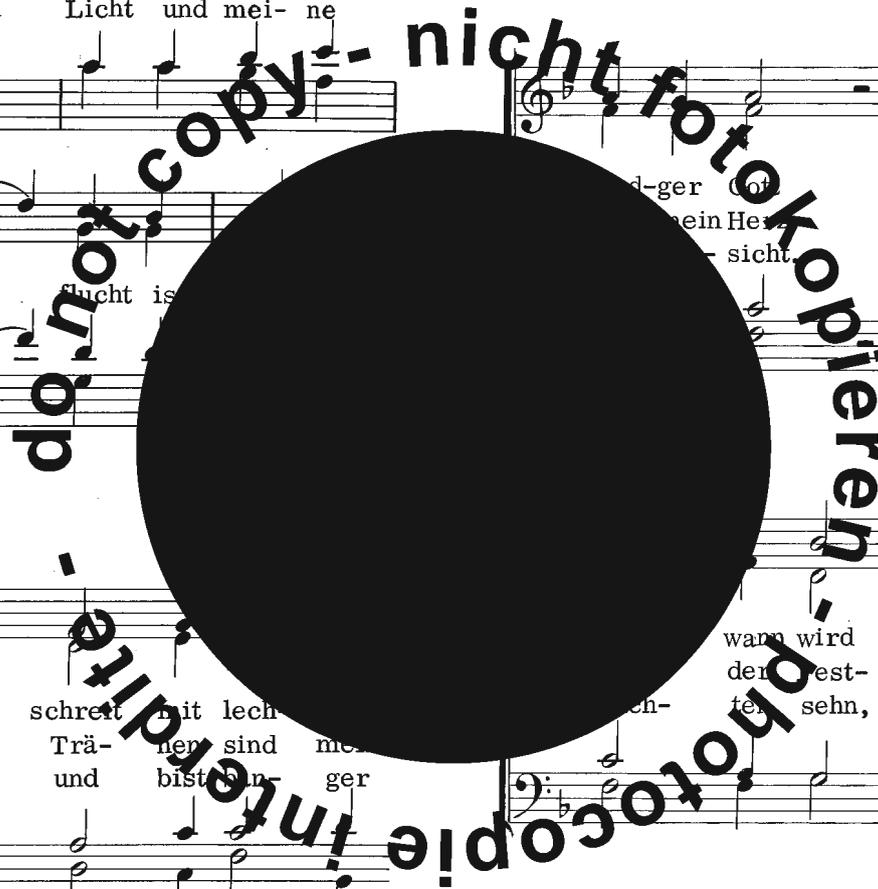
*Bewegt*  
S  
A  
1. Wie ein Hirsch nach fri-scher Quel-le schreit mit lech-  
 2. Angst-voll muss des Nachts ich za-gen, Trä-ner sind mei-  
 3. Was be-trübst du dich, o See-le, und bist an-ger

T  
B

wann wird es doch ge-sche-hen, dass  
 den fest-ge-sang er-schall-te, da  
 en-ten sehn, ihn fröh-lich prei-sen und

1. der Be-gier, al-so schreit auch mei-ne See-le  
 2. täg-lich Brot, wenn die Spöt-ter zu mir sa-gen:  
 3. Un-ruh voll? Harr auf Gott, sei still und wäh-le

1. ich kann Dein Ant-litz se-hen?  
 2. zu Dei-nem Haus ich wall-te.  
 3. ihm Lob und Dank er-wei-sen.



5 ZURENTLASSUNG

(Psalm 118)

*f*

S  
A  
Dan-ket dem Herrn, denn er ist freund-lich, und sei-ne Gü-te währt

T  
B

*f*

e-wig-lich. Dan-ket dem Herrn, denn er ist freund-

*ff Coda*

und sei-ne Gü-te währt e-wig-lich. Dan-ket Gott, dem

*mf Mittelteil*

Attacca Mittelteil:

Du bist mein Gott, ich dan-ke dir, mein Gott. ich will dich prei- sen. Ich

dan-ke dir, ich dan-ke dir, mein Gott, ich will dich prei- sen.

Da Capo mit Coda

do not copy - nicht fotokopieren - photocopie / interpreted